

Zweimal Derby in der Kreisliga

**TSV NEUSTADT – SG JOHANNESBRUNN/
BINABIBURG:** Vier Zähler aus zwei
Frühjahrspartien – Schlusslicht Neu-
stadt lebt auf. „Wir müssen weiterhin
punkten, punkten“, sagt TSV-Trainer
Gustav Verseghy. Der Trend zeige
nach oben, was Mut mache. Noch ver-
ärgert ist der Coach über den Platzver-
weis gegen Jürgen Vogl im Derby
gegen Abensberg (er warf Max
Glamsch den Ball an den Rücken).
„Die rote Karte finde ich übertrieben.
Er war in guter Form und fehlt uns na-
türlich.“ Der kämpferischen und läufe-
rischen Einstellung soll das keinen Ab-
bruch tun. Einen Dreier zu landen,
werde „verdammt schwer. Die Gäste
haben in der Vorwoche den Spitzenrei-
ter 4:0 besiegt – das will was heißen.“